# Neue Präsidentin

**ZUG** *Verein Wirtschaftsregion Zug West wählte Regula Hürlimann*

**Die Delegiertenversammlung des Vereins Wirtschaftsregion ZUG-WEST hat am 22. April die Hünenberger Gemeindepräsidentin Regula Hürlimann einstimmig zur neuen Vereinspräsidentin gewählt.**

*PD/DK* - Regula Hürlimann übernimmt von ihrem Vorgänger, dem ehemaligen Chamer Gemeindepräsidenten Bruno Werder, die Führung einer gesunden Organisation, die sich in nur sechs Jahren zu einer der wichtigsten Wirtschaftsplattformen der Region entwickelt hat. Regula Hürlimann ist die dritte Präsidentin des Vereins Zugwest nach Maria Wyss (alt Gemeindepräsidentin von Risch) und Bruno Werder (alt Gemeindepräsident von Cham). Der 2009 gegründete Verein hat zum Ziel, gemeinsam mit den ansässigen Unternehmen, Organisationen und Privatpersonen Synergien zu nutzen, Kräfte zu bündeln und sich gemeinsam für eine lebendige, intakte Wirtschaftsregion Zugwest stark zu machen. Heute ist die Wirtschaftsregion Zugwest eine etablierte Marke für einen hervorragenden Wirtschaftsstandort und attraktiven Lebensraum.

Bild: z.V.g.

*Die Hünenberger Gemeindepräsidentin ist nun auch Präsidentin vom Verein Wirtschaftsregion Zugwest.*

# Ein neues Dorfzentrum entsteht

**STEINHAUSEN** *Spatenstich für das Generationenprojekt «Dreiklang»*

**In Steinhausen entsteht ein neues Zentrum mit Alterswohnungen, Mehrzweckgebäude, Bibliothek und einem neuen Coop.**

*PD/DK* - Das Generationenprojekt «Dreiklang» in der Gemeinde Steinhausen steht im Zeichen «Begegnen – Einkaufen – Wohnen». Am 29. Mai 2015 feierten die Mitwirkenden den Spatenstich. Die neue Zentrumsgestaltung ist eines der bedeutendsten Bauvorhaben in der Geschichte der Gemeinde Steinhausen. Auf den seit Jahren brachliegenden Grundstücken im Kern des Dorfes, zusammen 6554m² gross, wird in den nächsten zwei Jahren ein neues Dorfzentrum gebaut, das gleich mehrere Bedürfnisse der Gemeinde befriedigt: Hier entstehen 38 dringend benötigte Alterswohnungen mit Zusatzräumen für ein Spitexbüro.

**Coop und Mehrzweckgebäude**
Der neue Coop bietet zentrale Einkaufsmöglichkeiten auf einer doppelt so grossen Fläche wie heute und im Mehrzweckgebäude können Steinhauser Vereine, Organisationen und das Gewerbe verschiedene Veranstaltungsräume gratis nutzen. Die moderne Bibliothek schafft viel Raum zum Schmökern, Studieren und Arbeiten und auf der grossen Dachterrasse attraktive Begegnungsorte im Freien. Nach intensiver Planung und Vorbereitungen auf dem Bauplatz ist es mit dem Spatenstich jetzt so weit: Das Generationenprojekt Dreiklang startet in die für alle sichtbare Bauphase. Weitere Detailinfos finden Sie unter www.steinhausen.ch.

# Gegen die Schliessung der Post

**OBERWIL** *Am Freitag startete die Unterschriftensammlung*

**Mit der Poststelle in Oberwil soll auch noch die letzte Postfiliale östlich des Zugerseeufers geschlossen werden. Das lassen sich die Oberwiler aber nicht gefallen.**

*PD/EW* - Seit kurzer Zeit ist die Post Walchwil geschlossen. Die Dorfbewohner wurden vom gelben Riesen mit der nahe gelegenen Post Oberwil vertröstet. Doch das war ein schlechter Witz, denn nun, so sickerte durch, soll auch die Post Oberwil wegrationalisiert werden (wie auch die Hauptpost und die Filialen an der Baarerstrasse und beim Bahnhof). Mit anderen Worten: Am ganzen östlichen Zugerseeufer soll keine einzige Postfiliale mehr stehen.

Bild: z.V.g

*Auch die ehemaligen Posthalter halfen tatkräftig mit.*

**Auch die Vorgänger helfen mit**
Die Oberwiler Bevölkerung ist aufgebracht und will sich gegen diesen Entscheid wehren. Am 29.6. startete sie die Unterschriftensammlung für eine Petition an die Post, ihre Pläne nochmals zu überdenken. Zugegen waren auch die Vorgänger der jetzigen Posthalterin, Josef und Marianne Arnold (1979-1986) und Hansjörg Tinner (1986 bis 2006). Bis Ende Juni kann jede Person (auch Minderjährige, Ausländer und Auswärtige), dem die Post Oberwil am Herzen liegt, die Petition unterschreiben. Unterschriftenbogen gibt es unter www.6317.ch.

# FCL mit neuem Verwaltungsratspräsident

**LUZERN** *Philipp Studhalter wird die Führung des Clubs anvertraut*

**Um die Kontinuität in der Führung der FC Luzern Holding AG sicherzustellen, haben die Investoren einstimmig Dr. Philipp Studhalter, Rechtsanwalt in Luzern, zum neuen Präsidenten des Verwaltungsrates gewählt.**

*PD/DK* - Philipp Studhalter vertritt seit Dezember 2014 Bernhard Alpstäg im Verwaltungsrat der Holding. Er löst Marco Sieber ab, der den Holding-VR seit 2013 präsidiert. Unter der Führung von Sieber wurden beim FC Luzern diverse Neuerungen realisiert. Dazu gehört die Einführung einer modernen Organisation mit professioneller Geschäftsleitung und effizienter Scoutingabteilung. Die ersten Resultate sind bereits sichtbar. «Nach äusserst intensiven Jahren ist es Zeit für einen Wechsel», begründet Sieber seinen Wunsch, den Stab weiter zu geben. Vizepräsident wird Josef Bieri aus Sursee.

Bild: meienberger-photo

*Philipp Studhalter, der neue Verwaltungsratspräsident des FCL.*

**Walter Stierli geht**
Walter Stierli ist aus dem Verwaltungsrat der FC Luzern Holding AG zurückgetreten und für sein Aktienpaket (25 Prozent) sucht der Verwaltungsrat neue Investoren. Der Verwaltungsrat der FC Luzern Holding AG hat Walter Stierli für seine grossen Verdienste um den FC Luzern seinen Dank ausgesprochen. Weitere Infos: www.fcl.ch

# Zuger Robotik-Team

**ÄGERI** *Teilnahme an der World Robot Olympiad*

**Am vergangenen Samstag fand in Aarburg mit der WRO ein spannender und herausfordernder Robotikwettbewerb statt. Erstmals trat auch ein Team von fünf Sechstklässlern aus Oberägeri an – und erreichte auf Anhieb den hervorragenden 3. Rang!**

*PD/LH* - Die WRO ist ein weltweiter Wettbewerb für technikbegeisterte Jugendliche. Dieser Wettbewerb kombiniert sportlichen Nervenkitzel mit einer schulischen Herausforderung. Jugendliche designen und bauen einen Lego Mindstorms Roboter, programmieren ihn und starten mit ihm in einem spannenden Wettkampf gegen andere Teams. Fünf Knaben aus der Klasse 6b nahmen die Herausforderung an und bereiteten sich während der vergangenen Monate intensiv auf die anspruchsvollen Wettbewerbsaufgaben vor. Zweimal wöchentlich trafen sich die fünf Jung-Robotiker jeweils um 7 Uhr morgens im Schulhaus, um unter der Leitung ihres Klassenlehrers an ihrem Roboter zu tüfteln. Zusätzlich investierten die Jugendlichen zahllose Stunden ihrer Freizeit in die Entwicklung der selbst geschriebenen Software.

Bild: z.V.g.

*Die Aufgaben werden vom internationalen WRO-Komitee herausgegeben und sind auf der ganzen Welt identisch.*

# Todesanzeigen

**BAAR** Rudolf Fuchs, 13.4.1942 - 26.5.2015. Baar, Leihgasse 8 i.A. in Oberarth, Zentrum für aktives Alter Frohsinn AG. Es findet keine Beisetzung in Baar statt.

Raffaele D'Onofrio-Crisci, 5.10.1941 - 27.5.2015. Baar, Sternenweg 6. Trauergottesdienst: 1. Juni um 9.30 Uhr in der Friedhofkapelle Baar und anschliessend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Kirchmatt in Baar.

**MENZINGEN** Bruno Pirmin Hegglin, 6.8.1953 - 27.5.2015. Finstersee, Sagenmattstrasse 20. Trauergottesdienst: 13. Juni um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche Menzingen, anschliessend Urnenbeisetzung.

**NEUHEIM** Géraldine Theiler-Lebeau, 22.3.1979 - 28.5.2015. Neuheim, Im Blatt D 2.

**OBERÄGERI** Peter Iten, 30.9.1933 - 27.5.2015. Oberägeri, Breiten 3. Trauergottesdienst: 10. Juni 2015 um 10 Uhr, Pfarrkirche Oberägeri. Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Josefina Müller-Holdener, 16.6.1928 - 31.5.2015. Oberägeri, Breiten 6. Trauergottesdienst: 12.6.15., um 10 Uhr in der Pfarrkirche Oberägeri, anschliessend Urnenbeisetzung.

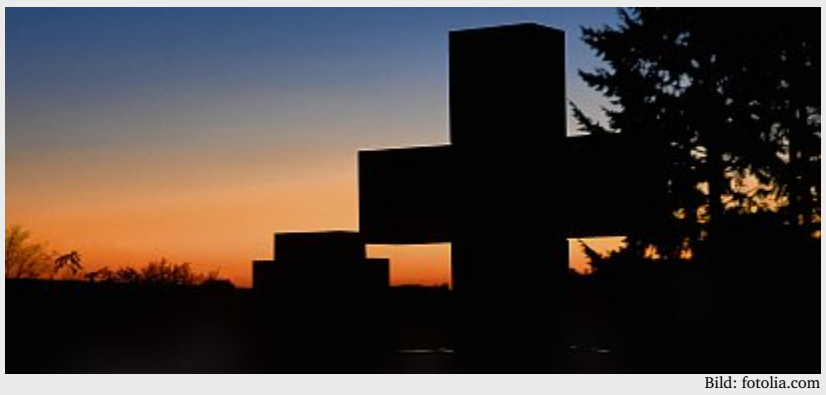
Bild: fotolia.com

**ROTKREUZ** Josef Schnyder, 28.8.1942 - 27.5.2015. Langmattstrasse 10, Rotkreuz. Trauerfeier: Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Hugo Ferrari, 12.6.1948 - 29.5.2015. Waldeggstrasse 2, Rotkreuz. Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

**ZUG** Paul Schädler - Artho, 28.4.1928 - 25.5.2015. Zug, St.-Johannes-Strasse 10. Trauergottesdienst: 9. Juni um 15 Uhr in der Kirche St. Johannes. Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Hans Strasser-Rataggi, 31.1.1920 - 28.5.2015. Zug, Hertizentrum 7. Die Urnenbeisetzung und Trauerfeier finden im engsten Freundeskreis statt.

Hedwig Weiss-Christen, 16.7.1921 - 24.5.2015, Zug, Frauensteinmatt 1. Die Urnenbeisetzung hat stattgefunden.

**CHAM** Pirmin Tschan, 1932 - 1.6.2015. Cham, Rigistrasse 1. Trauergottesdienst: 9.6.2015 in der kath. Kirche Cham. Anschliessend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Cham.